

Organisatorische Voraussetzungen	<ul style="list-style-type: none">• Zusammenarbeit mit Haus- und Fachärzten und Selbsthilfegruppen in der Region
Apparative/räumliche Voraussetzungen	<ul style="list-style-type: none">• CE-geprüftes Gerät zur Durchführung von Ganzkörperplethysmographien• CE-geprüftes Gerät zur Durchführung von Spirometrien¹⁾• Laborchemische Untersuchungen, insbesondere kapilläre Blutgasanalyse mit dem Nachweis einer qualitätskontrollierten Methode zur Bestimmung von laborchemischen Parametern anhand eines Ringversuchzertifikates• Röntgenapparat zur Durchführung von Thoraxaufnahmen• Schulungsraum mit erforderlicher Ausstattung für Schulungen• Ausstattung zur Durchführung einer allergologischen Stufendiagnostik

¹⁾ Bei Durchführung der Spirometrie sollen die Empfehlungen der Leitlinie der Deutschen Atemwegsliga, der Deutschen Gesellschaft für Pneumologie und Beatmungsmedizin und der Deutschen Gesellschaft für Arbeitsmedizin und Umweltmedizin zur Spirometrie berücksichtigt werden.

Standardization of Spirometry: 2015 Update.

Pneumologie 2015; 69: 147–164 © Georg Thieme Verlag KG Stuttgart, New York, ISSN 0934-8387

http://www.awmf.org/uploads/tx_szleitlinien/020-017l_S2k_Spirometrie-2015-05.pdf

Anlage 4b Strukturqualität für Rehabilitationseinrichtungen

zum Vertrag zur Durchführung des strukturierten Behandlungsprogramms (DMP) **COPD**
nach §137f SGB V

Vorrangig soll in Rehabilitationseinrichtungen überwiesen werden, die folgende Strukturvoraussetzungen erfüllen:

Leistungserbringer der stationären Versorgungsebene	Voraussetzungen
<p>Fachliche Voraussetzungen – ärztliches Personal</p> <p>Weitere fachliche Voraussetzungen</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Zugelassene Weiterbildungsstätte Pneumologie mit mindestens einem ständig erreichbaren Facharzt für Innere Medizin mit Schwerpunkt Pneumologie oder einem Facharzt für Innere Medizin mit der Berechtigung zum Führen der Teilgebietsbezeichnung „Lungen- und Bronchialheilkunde“ in Vollzeitbeschäftigung oder • Abteilung für Innere Medizin mit mindestens einem ständig erreichbaren Facharzt für Innere Medizin mit Schwerpunkt Pneumologie oder einem Facharzt für Innere Medizin mit der Berechtigung zum Führen der Teilgebietsbezeichnung „Lungen- und Bronchialheilkunde“ in Vollzeitbeschäftigung • Möglichkeit der konsiliarischen Einbeziehung <ul style="list-style-type: none"> – eines Kardiologen und – eines Radiologen • Ausgebildetes Personal für die Betreuung von Patienten mit COPD • Ausgebildetes Personal für die Durchführung mobilisierender Krankengymnastik und Atemgymnastik • mindestens 0,5 Vollzeitstellen für einen Psychologen/ Psychologin oder Psychotherapeuten/Psychotherapeutin (ärztliche oder psychologische Ausrichtung)
<p>Organisatorische Voraussetzungen</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Zusammenarbeit mit Haus- und Fachärzten und Selbsthilfegruppen in der Region
<p>Apparative/räumliche Voraussetzungen</p>	<ul style="list-style-type: none"> • CE-geprüftes Gerät zur Durchführung von Ganzkörperplethysmographien • CE-geprüftes Gerät zur Durchführung von Spirometrien¹⁾ • Laborchemische Untersuchungen, insbesondere kapilläre Blutgasanalyse mit dem Nachweis einer qualitätskontrollierten Methode zur Bestimmung von laborchemischen Parametern anhand eines Ringversuchzertifikates • Röntgenapparat zur Durchführung von Thoraxaufnahmen • Echokardiographie unter Verwendung der in den Qualitätsleitlinien in der Echokardiographie empfohlenen Ausstattung (auch in Kooperation möglich)^{2);3)} • Möglichkeit zur Fortführung einer intermittierenden Heimbeatmung (ärztliches und pflegerisches Personal) • Schulungsraum mit erforderlicher Ausstattung für Schulungen

- 1) Bei Durchführung der Spirometrie sollen die Leitlinien der Deutschen Atemwegsliga, der Deutschen Gesellschaft für Pneumologie und Beatmungsmedizin und der Deutschen Gesellschaft für Arbeitsmedizin und Umweltmedizin zur Spirometrie berücksichtigt werden.

Standardization of Spirometry. 2015 Update.

Pneumologie 2015; 69: 147–164 © Georg Thieme Verlag KG Stuttgart, New York, ISSN 0934-8387.

http://www.awmf.org/uploads/tx_szleitlinien/020-017l_S2k_Spirometrie-2015-05.pdf

- 2) Die Lungenfunktionsanalytische Stufendiagnostik der COPD ist unter Berücksichtigung der GOLD-Leitlinie durchzuführen. Global Initiative for Chronic Obstructive Lung Disease (GOLD). Global Strategy for the Diagnosis, Management and Prevention of chronic obstructive pulmonary Disease. Update 2017. National Institute of Health. National Heart, Lung and Blood Institute.

<http://www.goldcopd.org/wp-content/uploads/2016/.../wms-GOLD-2017-German-Pocket-Guide.pdf>

- 3) [https://leitlinien.dgk.org/2009/manual-zur-indikation-und-durchfuhrung-der-echokardiographie/Clin Res Cardiol Suppl 4:3-51](https://leitlinien.dgk.org/2009/manual-zur-indikation-und-durchfuhrung-der-echokardiographie/Clin_Res_Cardiol_Suppl_4:3-51) (2009):DOI 10.1007/s11789-009-0051-6